

Renaco



Der Renaco ist ein typischer Baum des tropischen Regenwaldes. Seine Besonderheit: aus seinen mächtigen Ästen wachsen Luftwurzeln, die zum Boden streben. Haben die langen Wurzeln festen Untergrund erreicht, wachsen sie an und es entsteht ein neuer Baum. Mit der Zeit ist der alte mächtige Stamm umringt von jungen Bäumchen, die alle mit ihm in Verbindung stehen. Wir möchten Kindern helfen Luftwurzeln auszubilden, Perspektiven zu entwickeln, um irgendwann auf eigenen Füßen zu stehen. Renaco ist ein peruanisch-deutsches Hilfsprojekt, das durch den Enthusiasmus von einigen wenigen Menschen in Peru und Deutschland zustande gekommen ist.

In Peru

Isaac Carhuamaca Hinojosa, Koordinator Puerto Lagarto, pensionierter Lehrer, er hat viele Jahre für die Schulbehörde Dorfschulen in Perus abgelegenen Urwalddörfern betreut. Er weiß, dass Bildung der Schlüssel für ein besseres Leben ist.

Rosa Carhuamarca Quispe, Präsidentin von Renaco Peru, Soziologin. Als Sozialarbeiterin in Villa Rica, Peru war sie mehrere Jahre in der Familienhilfe tätig. Sie hat vor allem indigene Gemeinschaften unterstützt. Außerdem hat sie sechs Jahre lang in Deutschland gelebt, eines davon in Neuenhagen.

In Deutschland

Der sich in Gründung befindende Verein *Renaco - Hilfe für Lateinamerika* unterstützt die Arbeit des peruanischen Vereins mit Öffentlichkeitsarbeit und Spendenaktionen.

Brigitte Glöwing, Tierärztin, Autorin und Journalistin. Bei Reisen durch Bolivien und Peru ist ihr klar geworden, wie privilegiert wir hier in Zentraleuropa leben. Der Förderverein will helfen, benachteiligte Kinder in Südamerika zu unterstützen und durch persönliche Kontakte zwischen deutschen und südamerikanischen Kindern Zusammenhänge aufzuzeigen.